

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde auf Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018, SRSZ 153.100, FHG-BG, und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung vom 25. Juni 2019, SRSZ 153.111, FHV-BG, erstellt. Die rechtlichen Grundlagen stützen sich grundsätzlich auf das im Januar 2008 durch die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedete Handbuch HRM2. § 26 FHG-BG und § 22 FHV-BG verweisen explizit auf HRM2 als anzuwendende Rechnungslegungsnorm. Das Handbuch enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen Kontenrahmen. Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushalts geben, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. In Anhang 3 der FHV hat der Regierungsrat die gültigen Fachempfehlungen und allfällige Abweichungen davon festgelegt. Abweichung zu den Fachempfehlungen ergeben sich folgende:

- **Spezialfonds und Vorfinanzierungen:** Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) erfolgen ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) ist nicht zulässig.
- **Pensionskasse:** Für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz im Fall einer Unterdeckung gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz (PKG) vom 21. Mai 2014 oder andere Vorsorgeeinrichtungen werden weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt. Im Anhang der Jahresrechnung wird jeweils der Deckungsgrad per 31. Dezember ausgewiesen.
- **Finanzinstrumente:** Anlagen von Finanzvermögen in Obligationen in Fremdwährungen, ausländische Aktien und alternative Anlagen wie Hedge Funds, Derivate oder andere Anlagen mit stark spekulativem Charakter sind nicht zulässig.

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen (§ 34 Abs. 1 FHG-BG).

Verpflichtungen werden in den Passiven der Bilanz geführt, wenn ihr Ursprung auf einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann (§ 34 Abs. 2 FHG-BG). Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist, wird eine Verpflichtung in der Form einer Rückstellung gebildet (§ 34 Abs. 3 FHG-BG).

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Die Buchwerte des Finanzvermögens werden jährlich überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Sachanlagen im Finanzvermögen werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Abschreibungen (§ 35 Abs. 2 FHG-BG). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige lineare Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Anhang II der FHV-BG abgeschrieben.

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert (§ 35 Abs. 3 FHG-BG).

Spezifische Bilanzierungsgrundsätze

Flüssige Mittel (100)

Die Bewertung der vorhandenen flüssigen Mittel erfolgt wie bisher zum Nominalwert.

Forderungen (101)

Die Erträge werden nach dem Soll-Prinzip bei Rechnungsstellung verbucht.

Wesentliche Forderungen, deren Einzug gefährdet ist, sind entsprechend zu berichtigen (Einzelwertberichtigung). Sämtliche übrigen Guthaben sind jährlich im Umfang eines Abzuges von 5% zu berichtigen. (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Kurzfristige Finanzanlagen (102)

Kurzfristige Finanzanlagen werden zum Verkehrswert bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen (104)

Die Höhe der Aktivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Vorräte und angefangene Arbeiten (106)

Die Bewertung der Vorräte und angefangenen Arbeiten erfolgt zum Anschaffungswert bzw. zu Herstellungskosten oder zum Marktwert, wenn dieser darunterliegt.

Langfristige Finanzanlagen (107)

Die Bewertung von Wertschriften mit Kurswert erfolgt zum Kurswert. Unabhängig davon, ob die Wertschriften in einem aktiven Markt gehandelt werden oder nicht. Die Bewertung der Wertschriften ohne Kurswert erfolgt zum Anschaffungswert. Die Werthaltigkeit der Wertschriften ohne Kurswert wird jährlich überprüft.

Die Bewertung von Darlehen im Finanzvermögen erfolgt zu Nominalwerten. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt. Die Werthaltigkeit der Darlehen im Finanzvermögen wird jährlich überprüft.

Sachanlagen im Finanzvermögen (108)

Die Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungstichtag. Die Buchwerte werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet

Sachanlagen Verwaltungsvermögen (140)

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Die Bewertung der Anlagen im Verwaltungsvermögen erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungswert. Die Aktivierungsgrenze beträgt Fr. 75'000.00. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet; es erfolgt keine Aktivierung in der Bilanz und es werden keine Abschreibungen in den Folgejahren vorgenommen. Die Anlagen im Verwaltungsvermögen werden jährlich zu folgenden Sätzen linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben (§ 27 Abs. 2 bzw. Anhang II FHV-BG):

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungssatz (in %)
1	Grundstücke	-	-
2a	Gebäude/Hochbauten	25	4.00
2b	Alters- und Pflegeheime	33	3.03
3a	Strassen	25	4.00
3b	Brücken	25	4.00
4	Wald	-	-
5a	Kanalbauten	40	2.50
5b	Gewässererbauungen	40	2.50
6	Orts-/Regionalplanungen	-	-
7a	Mobilien	5	20.00
7b	Maschinen	5	20.00
7c	Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	5	20.00
8	Spezialfahrzeuge	15	6.67
9	Informatik, Hardware	5	20.00
10a	immaterielle Anlagen	5	20.00
10b	Informatik, Software	5	20.00
11a	Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe	nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts	
11b	Investitionsbeiträge an Private	5	20
12	Anlagen im Bau	-	-
13, 14	Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen	-	-
15	Abwasseranlagen	25	4.00
16	Abfallanlagen	25	4.00

Grundstücke für Hochbauten und Waldungen werden nicht mehr abgeschrieben. Da die Grundstücke neu nicht mehr abgeschrieben werden, werden diese von den Hochbauten getrennt und separat bilanziert.

Darlehen im Verwaltungsvermögen (144)

Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert. Darlehen im Verwaltungsvermögen werden nicht wertberichtigt, solange keine Wertminderung eintritt.

Beteiligungen im Verwaltungsvermögen (145)

Die Bewertung der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgt zum Anschaffungswert. Dieser stimmt in der Regel mit dem Nominalwert überein. Es werden keine Wertberichtigungen vorgenommen, solange keine Wertminderungen eintreten.

Laufende Verpflichtungen (200)

Die Laufenden Verpflichtungen werden zum Nominalwert bewertet.

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (201)

Kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Laufzeiten bzw. Restlaufzeiten unterjährig) werden zum Nominalwert bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzungen (204)

Die Höhe der Passivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Kurzfristige (205) und Langfristige Rückstellungen (208)

Gemäss Fachempfehlungen zu HRM2 ist eine Rückstellung zu bilden, wenn:

- es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintretens-wahrscheinlichkeit über 50 Prozent),
- die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und
- der Betrag wesentlich ist.

Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. In Anwendung dieser Kriterien sind die latenten Verpflichtungen gegenüber den Angestellten aus Ferien, Überzeiten und Dienstaltersgeschenken und Überbrückungsrenten betragsmässig zu berechnen und entsprechende kurzfristige und langfristige Rückstellungen zu bilden.

- Gemäss Anhang 3 FHV werden für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge im Fall einer Unterdeckung an die Pensionskasse des Kantons Schwyz gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz vom 21. Mai 2014, SRSZ 145.201, PKG, weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt. Im Anhang der Jahresrechnung wird jeweils der Deckungsgrad per 31. Dezember ausgewiesen.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (209) und Verpflichtungen beziehungsweise Vorschüsse Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)

Die Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital erfolgt aufgrund der Verfügungsfreiheit der kommunalen Behörden. Solange die kommunalen Organe die Gesetzesbestimmungen und Reglemente selber ändern können, gelten die Spezialfinanzierungen als Eigenkapital, ansonsten als Fremdkapital (§ 37 Abs. 4 FHG-BG).

EIGENKAPITALNACHWEIS

Veränderungen	Stand	Spezialfinanzierungen		Fonds, Legate, Stiftungen		Jahresergebnis		Stand
	01.01.2023	Fonds, Legate, Stiftungen Einlage	Entnahme	Einlage	Entnahme	Ertragsü.	Aufwandü.	31.12.2023
2900 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital								0
keine vorhanden	0	0	0	0	0			0
2910 Fonds im Eigenkapital								0
keine vorhanden	0	0	0	0	0			0
2911 Legate und Stiftungen im Eigenkapital								0
keine vorhanden	0	0	0	0	0			0
2990 Jahresergebnis	0					6'795'509	0	6'795'509
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	44'845'477							44'845'477
Total	44'845'477	0	0	0	0	6'795'509	0	51'640'986

RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL

Kurzfristige Rückstellungen		Stand 01.01.2023	Bildung inkl. Erhöhung (+)	Auflösung (-)	Stand 31.12.2023	Begründung
2050	Mehrleistungen des Personals	250'218	59'875	0	310'093	A
2051	Andere Ansprüche des Personals	0	0	0	0	
2052	Prozesse	0	0	0	0	
2053	Nicht versicherte Schäden	0	0	0	0	
2059	übrige kurzfristige Rückstellungen	0	242'500	0	242'500	B
Total kurzfristige Rückstellungen		250'218	302'375	0	310'093	
Begründungen der kurzfristigen Rückstellungen						
A	Bildung Ferien-/Gleitzeitguthaben				59'875	
B	Nachkalkulation Finanzausgleich 2023 gem. Amt für Finanzen				242'500	
Total kurzfristige Rückstellungen					302'375	
Langfristige Rückstellungen		Stand 01.01.2023	Bildung inkl. Erhöhung (+)	Auflösung (-)	Stand 31.12.2023	Begründung
2081	Ansprüche des Personals	0	0	0	0	A
2082	Prozesse	0	0	0	0	
2083	Nicht versicherte Schäden	0	0	0	0	
Total langfristige Rückstellungen		0	0	0	0	
Begründungen der langfristigen Rückstellungen						
A	Beschreibung Sachverhalt				0	
Total langfristige Rückstellungen					0	

BETEILIGUNGSSPIEGEL

Beteiligungen und Grundkapitalien	Rechtsform	Nominalwert	Anteil	Erläuterung	01.01.2023	Zugang (+) Abgang (-)	31.12.2023
1452 Beteiligungen an Gemeinden, Bezirken und Zweckverbänden					0	0	0
keine vorhanden		0			0	0	0
1454 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen					3'233'349	0	3'233'349
Aktien EW Höfe AG Freienbach	Aktiengesellschaft	3'200'000	100%		3'200'000		3'200'000
Aktien Spital Lachen AG Lachen	Aktiengesellschaft	1'250'000	44%		1		1
Namenaktien SOB	Aktiengesellschaft	33'348	0.37%		33'348		33'348
1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen					85'000	0	85'000
Namenaktien Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG	Aktiengesellschaft	25'000	25%		25'000		25'000
Energiegenossenschaft Ausserschwyz	Genossenschaft	60'000			60'000		60'000
1456 Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck					1'002	0	1'002
Anteilscheine Hochetzel	Genossenschaft	20'000			1		1
Anteilscheine Rossberg	Genossenschaft	5'000			1		1
Anteilschein Pfadiheim Wollerau	Genossenschaft	500			500		500
Anteilschein Pfadihuus Pfäffikon	Genossenschaft	500			500		500
1457 Beteiligungen an privaten Haushalten					0	0	0
keine vorhanden							0
Total Beteiligungen im Verwaltungsvermögen					3'319'351	0	3'319'351

GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL / EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Name Sitz	Art der Verpflichtung	Datum	Verfallzeit	Verpflichtung in CHF	Begründung	01.01.2023	Zugang (+) Abgang (-)	31.12.2023
Eventualverbindlichkeiten (Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Defizitgarantien etc.)								
	keine Eventualverpflichtungen vorhanden			0		0	0	0
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Konventionalstrafen)								
	keine weiteren Verpflichtungen vorhanden			0		0	0	0

HRM2 Anlagenspiegel

1.1.2023 - 31.12.2023
BEZIRKSKASSIERAMT HÖFE

Anlage	Anschaffungsdatum	Nutzungsdauer	Restnutzungsdauer	Anschaffungswert	Kumm. Abschreibungen	Buchwert
108000 Grundstücke FV						
1002	Land Weid, Pfäffikon (KAT 2207)	16.08.1974	0	9'170'000.00	0.00	9'170'000.00
				9'170'000.00	0.00	9'170'000.00
108400 Gebäude FV						
1001	Bahnhofstrasse Wollerau (KAT 131)	29.11.2012	0	5'500'000.00	0.00	5'500'000.00
				5'500'000.00	0.00	5'500'000.00
140000 Grundstücke VV						
1018	Rathaus Roosstrasse Wollerau (KAT 519)	01.01.2021	0	1.00	0.00	1.00
1022	Rathaus Leutschen Freienbach (KAT 2235)	01.01.2021	0	1.00	0.00	1.00
1023	Schulhaus Riedmatt, Wollerau (KAT 1695)	01.01.2021	0	1.00	0.00	1.00
1024	Pavillon Riedmatt, Wollerau (KAT 1486)	01.01.2021	0	1.00	0.00	1.00
1025	Schulhaus Leutschen Freienbach (KAT 2235)	01.01.2021	0	1.00	0.00	1.00
1027	Schulhaus Weid Pfäffikon (KAT 961)	01.01.2021	0	1.00	0.00	1.00
1029	Spital Lachen Baurechtsparzelle (KAT 512 1/2 ..	01.01.2021	0	1'545'000.00	0.00	1'545'000.00
				1'545'006.00	0.00	1'545'006.00
140100 Strassen VV						
1003	Weidstrasse Pfäffikon (KAT 960, 2554, 2556, 2..	04.11.1973	25	1.00	0.00	1.00
1004	Rebhaldenstrasse, Freienbach (KAT 2233)	17.02.1977	25	1.00	0.00	1.00
				2.00	0.00	2.00
140200 Gewässerverbauungen VV						
1012	Bachverbauungen HRM1	31.12.1999	40	1'343'000.00	-201'500.00	1'141'500.00
1013	Scheeren, Scheerenbrugg, Sännrüti Wald & Ge..	24.04.1975	40	1.00	0.00	1.00
1014	Sarenbach Gewässer, Freienbach (KAT 1243, 1..	10.06.1976	40	1.00	0.00	1.00
1015	Sihl Gewässer, Feusisberg (KAT 171, 302, 318,..	11.09.1973	40	1.00	0.00	1.00
1016	Alp Gewässer, Feusisberg (KAT 1113, 1176 un..	11.09.1973	40	1.00	0.00	1.00
1017	Biber Gewässer, Feusisberg (KAT 1124, 1182 u..	11.09.1973	40	1.00	0.00	1.00
1038	Giessenbach Hochwasserschutz & Revitalisieru..	01.01.2021	40	140'749.34	-3'500.00	137'249.34
1042	Giessenbach Ost oben	01.01.2021	40	23'359.50	-600.00	22'759.50
				1'507'113.84	-205'600.00	1'301'513.84
140400 Hochbauten VV						
1000	Roosstrasse Wollerau (KAT 519)	01.01.1901	25	1.00	0.00	1.00
1005	Leutschen Rebhaldenstrasse, Freienbach (KAT ..	01.01.2019	25	3'053'141.30	-525'400.00	2'527'741.30
1006	Schulhaus Riedmatt, Wollerau (KAT 1695)	21.11.1988	25	3'695'000.00	-1'385'700.00	2'309'300.00
1007	Pavillon Riedmatt, Wollerau (KAT 1486)	04.06.1998	25	2'729'684.55	-327'600.00	2'402'084.55

HRM2 Anlagenspiegel

1.1.2023 - 31.12.2023
BEZIRKSKASSIERAMT HÖFE

Anlage	Anschaffungsdatum	Nutzungsdauer	Restnutzungsdauer	Anschaffungswert	Kumm. Abschreibungen	Buchwert	
1010	Schulhaus Weid, Pfäffikon (KAT 961)	16.08.1974	25	8	12'490'000.00	-3'747'000.00	8'743'000.00
1035	Weid Innere Optimierung 2021	01.01.2021	25	23	535'993.30	-64'200.00	471'793.30
140400 Hochbauten VV					22'503'820.15	-6'049'900.00	16'453'920.15
140700 Anlagen im Bau VV							
1031	Leutschen Bau Rathaus & Justizgebäude	01.01.2021	0	0	12'448'914.21	0.00	12'448'914.21
1032	Riedmatt MZH Neubau	01.01.2021	0	0	4'213'725.05	0.00	4'213'725.05
1033	Riedmatt Sanierung Westtrakt	01.01.2021	0	0	7'605'816.80	0.00	7'605'816.80
1036	Sarenbach Revitalisierung & Hochwasserschutz	01.01.2021	0	0	344'410.80	0.00	344'410.80
1037	Roos-, Sihlegg-, Krebsbach Hochwasserschutz	01.01.2021	0	0	346'991.71	0.00	346'991.71
1039	Grenzbach Sanierung	01.01.2021	0	0	93'310.20	0.00	93'310.20
1044	Sagenbach West	01.01.2021	0	0	2'940.05	0.00	2'940.05
1054	Weid Sanierung Storen	01.01.2023	0	0	157'135.55	0.00	157'135.55
140700 Anlagen im Bau VV					25'213'244.37	0.00	25'213'244.37
145400 Beteiligung an öffentlichen Unternehmen							
1019	Aktien EW Höfe AG Freienbach	17.05.1992	0	0	3'200'000.00	0.00	3'200'000.00
1020	Aktien Spital Lachen AG Lachen	25.07.1908	0	0	1.00	0.00	1.00
1046	Namenaktien Schweizerische Südostbahn AG	01.01.1900	0	0	33'348.00	0.00	33'348.00
145400 Beteiligung an öffentlichen Unternehmen					3'233'349.00	0.00	3'233'349.00
145500 Beteiligung an privaten Unternehmen							
1051	Namenaktien Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG (E..	31.10.2017	0	0	25'000.00	0.00	25'000.00
1052	Energiegenossenschaft Ausserschwyz (SZ)	01.06.2022	0	0	60'000.00	0.00	60'000.00
145500 Beteiligung an privaten Unternehmen					85'000.00	0.00	85'000.00
145600 Beteiligung an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck							
1047	Anteilschein Hochetzel	01.01.1996	0	0	20'000.00	-19'999.00	1.00
1048	Anteilschein Rossberg	01.01.1996	0	0	5'000.00	-4'999.00	1.00
1049	Anteilschein Pfadiheim Wollerau	14.01.2003	0	0	500.00	0.00	500.00
1050	Anteilschein Pfadihuus Pfäffikon	27.05.2014	0	0	500.00	0.00	500.00
145600 Beteiligung an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck					26'000.00	-24'998.00	1'002.00
146200 Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände							
1021	Sportanlage Chrummen Freienbach	01.12.1996	20	-7	1.00	0.00	1.00
146200 Investitionsbeiträge an Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände					1.00	0.00	1.00

HRM2 Anlagenspiegel

1.1.2023 - 31.12.2023
BEZIRKSKASSIERAMT HÖFE

Anlage	Anschaffungsdatum	Nutzungsdauer	Restnutzungsdauer	Anschaffungswert	Kumm. Abschreibungen	Buchwert
Gesamttotal				68'783'536.36	-6'280'498.00	62'503'038.36

DARLEHENSÜBERSICHT

Bezeichnung	Nominalwert	Fälligkeit	Kommentar	Konto	01.01.2023	Zugang (+) Rückzahlung (-)	31.12.2023
Darlehen im Fremdkapital				206	5'000'000	10'000'000	15'000'000
Schwyzer Kantonalbank	5'000'000	31.07.2030	Verzinsung 0.36%	2'064.04	5'000'000	0	5'000'000
Schwyzer Kantonalbank	5'000'000	31.07.2026	Verzinsung 2.24%	2'064.06	0	5'000'000	5'000'000
Schwyzer Kantonalbank	5'000'000	31.07.2028	Verzinsung 2.24%	2'064.07	0	5'000'000	5'000'000

Finanzkennzahlen

BEZIRKSKASSIERAMT HÖFE

	R 2023	B 2023	R 2022		Richtwerte
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)	-6'795'509	-207'500	-2'790'522		
Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)	51'640'986	45'052'977	44'845'477		
Finanzierungsüberschuss (-) / -fehlbetrag (+)	11'327'940	24'058'200	-940'087		
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)	-3'807'947	8'922'314	-15'135'886		
<i>Einwohnerzahl</i>	29'936	29'700	29'464		
Nettoschuld I pro Einwohner	-127	300	-514	CHF	
Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.					< 0 CHF 0 - 1000 CHF 1001 - 2500 CHF 2501 - 5000 CHF > 5000 CHF
					keine geringe mittlere hohe sehr hohe Verschuldung
Nettoverschuldungsquotient	-11	28	-47	%	
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.					< 100 % 100 - 150 % > 150 %
					gut genügend schlecht
Selbstfinanzierungsgrad	44	9	124	%	
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.					> 100 % 80 - 100 % 50 - 80 % < 50 %
					ideal gut problematisch ungenügend
Selbstfinanzierungsanteil	18	6	11	%	
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.					> 20 % 10 - 20 % <10 %
					gut mittel schlecht
Zinsbelastungsanteil				%	
Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.					0 - 4 % 4 - 9 % > 9 %
					gut genügend schlecht

Finanzkennzahlen

BEZIRKSKASSIERAMT HÖFE

	R 2023	B 2023	R 2022		Richtwerte
Kapitaldienstanteil	4	6	5	%	
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.					< 5 % 5 - 15 % >15 %
					geringe Bel. tragbare Bel. hohe Bel.
Investitionsanteil	35	43	13	%	
Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.					< 10 % 10 - 20 % 20 - 30 % > 30 %
					schwach mittel stark sehr stark

Nummer	Bezeichnung	Geldfluss
Geldflussrechnung - indirekte Methode		
(+)	Ertrags-, (-) Aufwandüberschuss	6'795'509
(+)	Einlagen / (-) Entnahmen Fonds und SF EK	0
(+)	Einlagen / (-) Entnahmen Fonds und SF FK	0
(+)	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'027'700
(+)	Wertberichtigungen VV	0
(+)	Selbstfinanzierungsüberschuss/(-) -fehlbetrag	8'823'209
(+)	Verluste / (-) Gewinne auf Finanzvermögen	-2'249'998
(+)	Wertberichtigungen / (-) Wertaufholungen FV	0
(+)	Abnahme / (-) Zunahme Forderungen	-3'929'275
(+)	Abnahme / (-) Zunahme Akt. Rechnungsabgrenzung	0
(+)	Abnahme / (-) Zunahme Vorräte und angef. Arb.	0
(-)	Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesver.	0
(+)	Zunahme/(-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	6'706'593
(+)	Zunahme / (-) Abnahme Pas. Rechnungsabgrenzung	0
(+)	Bildung / (-) Auflösung kurzfr. Rückstellungen	302'376
(+)	Bildung / (-) Auflösung langfr. Rückstellungen	0
(+)	Zunahme/(-) Abnahme Verbind./Ford. Fonds SF FK	0
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	9'652'905
Investitionstätigkeit ins VV		
(-)	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-21'477'874
(+)	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	1'326'724
(+)	Abnahme / (-) Zunahme Aktive RA IR	0
(+)	Zunahme / (-) Abnahme Passive RA IR	0
(+)	Abnahme / (-) Zunahme Aktive RA IR	0
(-)	Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	0
(+)	Aktivierung Eigenleistungen	0
	Geldfluss aus Investitionstätigkeiten ins VV	-20'151'150
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen		
(+)	Abnahme / (-) Zunahme Finanzanlagen	0
(+)	Abnahme / (-) Zunahme Sachanlagen FV	2
(-)	Wertber. / (+) Wertaufh. FV (nicht realisiert)	0
(-)	Verluste / (+) Gewinne auf FV (realisiert)	2'249'998
	Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	2'250'000
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-17'901'150
Finanzierungstätigkeit		
(+)	Zunahme / (-) Abnahme kurzfr. Finanzverbindl.	0
(+)	Zunahme / (-) Abnahme langfr. Finanzverbindl.	10'000'000
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	10'000'000
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	9'652'905
	Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-17'901'150
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	10'000'000
	Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	1'751'755
	Veränderung Flüssige Mittel & kurzfr. Geldanlagen	1'751'755